

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

137 (18.5.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 137. Zweites Blatt.

Samstag den 18. Mai

1895.

Amtliche Bekanntmachung. Vermögensabsonderung.

Nr. 13257. Die Ehefrau des in Konkurs befindlichen Handelsmanns Andreas Hügl, Luise geb. Wächter dahier, wurde durch Urteil Groß. Amtsgerichts hier vom Heutigen für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzusondern.

Karlsruhe, den 16. Mai 1895.

Napp,
Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts.

Badischer Frauenverein.

Selt unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Gaben empfangen: von der engl. Gemeinde für das Ludwig Wilhelm Krankenhaus 102 M.; ferner für die Kinder-Soolbadstation Amaliebad in Dürheim: von Fr. v. Marschall, geb. Westbal 20 M., Fr. H. Lang 10 M., Herrn Geh. Rath Gebting 20 M., G. W. 10 M., B. S. 5 M., Fr. Michael Levinger 10 M., Fr. Prof. Levy 5 M., Fr. Janson 10 M., Fr. Oberbürgermstr. Lauter 10 M., Frn. Geh. Oberregierungsrath Bechert 20 M., C. W. 10 M., Herrn Geh. Hofrath Dr. Wiener 5 M., Ergebnis der diesjährigen Sammlung in der Viktoria-Schule 140 M., Herren Kaufl. Himmelheber & Bier 7 Damenblousen. Für diese reichen Spenden sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Schließlich gestatten wir uns noch, einen Druckfehler in unserer letzten Bekanntmachung im Tagblatt vom 5. d. M. Nr. 124 in Frau Privatier Kühn zu berichtigen.

Karlsruhe, den 16. Mai 1895.

Der Vorstand.

Allgemeine Volksbibliothek des Karlsruher Männerhilfevereins.

Von den verehrlichen Vorstandsmitgliedern der „Karlsruher Gewerbebank“ erhielten wir auch dieses Jahr wieder aus den ihnen gütwilligsten Lantidmen eine Gabe von 100 Mark, wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit aussprechen.

Karlsruhe, den 16. Mai 1895.

Der Aufsichtsrath.

Kleinkinderschule in der Schwimmschulstraße.

Die verehrlichen Vorstandsmitglieder der Karlsruher Gewerbebank haben aus ihren Lantidmen unserer Anstalt die hohe Gabe von Einhundert Mark zugewendet, wofür wir herzlichsten Dank aussprechen.

Im Namen des Vorstandes:
Gg. Längin.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

21. Montag den 20. d. Mts., Abends 6 Uhr, Übung.

A. Karch.

Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über den Nachlaß des Kaufmanns Otto Hegmann hier soll eine Abschlagsvertheilung erfolgen. Dazu sind 7500 M. verfügbar und 95 Gläubiger im Gesamtbetrage von 72672 M. 11 Pf. zu berücksichtigen.

Für die noch nicht festgestellten Forderungen wird ein entsprechender Beitrag zurückgehalten.

Karlsruhe, den 18. Mai 1895.

Der Konkursverwalter:
W. Werblinger.

Heugrasversteigerung.

Der diesjährige Heugraserwachs von den ärarischen Wiesen wird, wie folgt, versteigert:

Dienstag den 28. Mai, Vormittags 9 Uhr, in der Wirtschaft „zum Gottesauer Schöble“ in Karlsruhe von 58 ha des Kammergutes Gottesau, Gemarkung Karlsruhe und Durlach;

Mittwoch den 29. Mai, Vormittags 9 Uhr, im Lamm zu Rüppurr von 56 ha der Gewann Obere und Untere Mühlwiesen, Salmenwiesen, Fautenbruch und eingemachtes Stück des Kammerguts Rüppurr;

Donnerstag den 30. Mai, Vormittags 9 Uhr, im Lamm zu Rüppurr von 68 ha der Gewann Weierwald, Fohlenweide, Seewiese und großer Schellenberg des Kammerguts Rüppurr und der Hagenbruchwiese und Bittelwiese, Gemarkung Ettlingen;

Dienstag den 4. Juni, Vormittags 9 Uhr, im Rathhaus zu Buchhausen von 32 ha der Gemarkungen Malsch, Ettlingen und Sulzbach;

Mittwoch den 5. Juni, Vormittags 8 1/2 Uhr, auf dem Rathhaus zu Graben von 19 1/2 ha obere und untere Reutwiese und Weierwiese, Gemarkung Graben, und Kälberweide, Gemarkung Rühlheim.

Karlsruhe, den 16. Mai 1895.
Groß. Domänenamt.

2.1. Kreuz.

Wohnungen zu vermieten.

Bismarckstraße 53 ist die Wohnung im dritten Stock, bestehend in 7 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober oder auch früher vom 1. September an wegen Wegzug zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

2.1. Karlsruhe sind 2 elegante Wohnungen, der 2. und 3. Stock, jeder bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Speisekammer, Badezimmer und einer mit Glas abgeschlossenen Veranda und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Karlsruhe 40 im 2. Stock.

Elegante Herrschaftswohnung.

In Folge Verziehung ist die Bel-Etage Beierheimer Allee 5 (vorm. Dampfmoellerei) event. per Juli oder per 23. Oktober zu vermieten.

Dieselbe besteht in 9 durchweg nach vorn gelegenen Zimmern, Küche, Bad, 5 Dachzimmern, 4 großen Kellergelassen, 2 Aborten, 1 geschlossenen Erker, 1 Balkon nebst allem sonstigen Zugehör.

Je nach Bedürfnis können Stallungen für mehrere Pferde beigegeben werden. Näheres nebenan Nr. 7, bei Baumtetter Daub.

5-6 Zimmer mit Zugehör

sind auf's Juli- oder Oktoberquartal in schöner Lage zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4 im 1. Stock.

Bel-Etage zu vermieten,

in schöner Lage des westl. Stadttheils gelegen, mit Balkon, 6 Zimmern und allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnung von 2 Zimmern

ist per Juli, sowie ein großes, schönes Zimmer, leer, sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 4.

Laden mit Spezereigeschäft,

auch für ein anderes Geschäft geeignet, sammt Wohnung, in guter Lage des Bahnhofstadttheils, ist auf 23. Juli zu vermieten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Comptoir-Gesuch.

2.1. In guter Lage der Stadt werden von einem Engros-Geschäft 2-3 Zimmer für sofort zu mieten gesucht. Dieselben können auch in einem hellen Hof gelegen sein. Offerten nebst Preisangabe sind unter Nr. 3394 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Soffenstraße 56, drei Treppen hoch.

* Blumenstraße 4 ist ein schönes, freundliches, möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hof links.

* Karlsruhe 35 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten und kann sogleich oder auf 1. Juni bezogen werden.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 1. Juni zu vermieten: Bähringerstraße 80 im 3. Stock.

* Nächst der Kaiserstraße ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer mit oder ohne Pension an einen anständigen Herrn (Israelt) per sofort zu vermieten. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Juni mit oder ohne Kost billig zu vermieten: Adlerstraße 41, 2. Stock.

* Bähringerstraße 17b ist im 3. Stock ein schönes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, sind hübsch möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Eingang unter dem Glasdach rechts.

* Augartenstraße 47 ist im 2. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Juni zu vermieten.

Zimmer.

* Ein sehr schönes, gut möbliertes Parterrezimmer ist auf 1. Juni preiswerth zu vermieten: Blumenstraße 6, Parterre.

Schlafstelle zu vermieten.

* Rüppurrerstraße 26 ist im 4. Stock an einen soliden Arbeiter eine Schlafstelle auf 1. Juni billig zu vermieten.

Werkstätte oder Magazin

ist in guter Lage (westl. Stadttheil) sogleich zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4.

Zimmer-Gesuch.

* Ein großes Zimmer, event. mit Alkov, möglichst unmöblirt, das in Bureau und Schlafzimmer abgetheilt werden kann, per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 3391 befördert das Kontor des Tagblattes.

Möblirtes Zimmer

in ruhiger Lage von einem Beamten gesucht. Offerten unter Nr. 3396 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unmöblirtes Zimmer gesucht

per sofort als Werkstätte. Gefällige Offerten unter Nr. 3395 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Köchinnen für Gasthäuser und Restaurants, sowie bessere Zimmermädchen finden Stellen durch Urban Schmitt, Eibyringenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht Stelle. Näheres Zähringerstraße 39 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein anständiges Mädchen, welches das Nähen u. Bügeln gelernt hat, sucht Stelle als Zimmermädchen, zu Kindern oder in eine kleine Familie als Mädchen für Alles durch das Vermittlungsbüreau A. Blinck, Adlerstraße 41, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und in den häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht sofort Stellung. Zu erfragen Kapellenstraße 40 im 3. Stock.

Cautionen

in baar und Effecten an **Beamte und Private** etc. stellt in coulantester Weise die **erste Berliner Cautions-Gesellschaft.** Gesf. Offerten beliebe man unter Nr. 3317 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *3.3.

Kapital-Gesuch.

— Eine II. Hypothek von 17 000 Mark zu 4 1/2 % wird auf ein schönes Anwesen per 15. August aufzunehmen gesucht. Agenten ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 3393 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restkauffchilling.

Mk. 2100.—, mit 5 % verzinslich, auf gutes Objekt zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 3398 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schlosser-Gesuch.

Ein tüchtiger Schlosser auf Bau- und Sitterarbeit kann sofort eintreten: Bürgerstraße 9.

Dreher-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Façondreher auf Messing und Neusilber, findet dauernde Beschäftigung.

Meyer & Kersting,
Kaiserstraße 106.

Ein fleißiger Maschinenarbeiter

für Holzbearbeitungsmaschine gesucht. Schuhleistenfabrik, Amalienstraße 47.

Ein weibliches!!

im Alter von 26—36 Jahren, welche schon gute Vorkenntnisse für gute Gasthofsküche hat, findet gegen hohen Lohn neben einem tüchtigen Küchenchef zum baldigen Eintritt Stelle durch **R. Tröster,** Placur, Kreuzstraße 17. 2.1.

* **Ein Mädchen,** welches im Kleidermachen mitarbeiten kann, kann sogleich eintreten: Amalienstraße 6 im 3. Stock.

Ein Mädchen,

welches gut falzen kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. 2.1. **Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

* Eine geübte

Falzerin

wird sofort gesucht von der **Badischen Verlags-Druckerei,** Kaiserstraße 188.

Amme gesucht.

* Eine Amme, welche schon seit 3 bis 4 Monaten mit Erfolg stillt und darüber das beste Zeugnis beibringen kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: **Ettlingerstraße 27** im 2. Stock. Anmeldungen zwischen 11 und 1 Uhr.

Ein Küchenmädchen und ein Hausmädchen

finden gegen hohen Lohn zum baldigen Eintritt gute Stellen. Sich zu melden bei **R. Tröster,** Kreuzstraße 17, oder im Gasthaus zum Karpfen selbst. 2.1.

Mehrere junge Mädchen

werden sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Kaiserstraße 33** wird für sofort eine gewandte **Kellnerin** gesucht.

Schlosserlehrling-Gesuch.

Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann sofort oder später eintreten: **Bürgerstraße 9.**

Lehrling

mit guter Schulbildung und schöner Schrift findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme bei

Max Homburger,
Weingroßhandlung,
3.1. 30 Kronenstraße 30.

Stelle-Antrag.

* Ein jüngerer, fleißiger Hausbursche kann sofort eintreten. Näheres **Kaiserstraße 17** im Laden.

* Wer übernimmt seine **Kettensticharbeit** auf Maschinen? Näheres **Hirschstraße 68.**

Dienstpersonal jeder Art findet für hier und auswärts gute Stellen durch **Frau Müllich,** Kaiserstraße 134. *2.1.

Verloren

wurde von der Luisenstraße durch die Rüppurrerstraße bis zum Bahnhof zwischen 1 und halb 2 Uhr eine silberne **Damenuhr.** Man bittet, dieselbe gegen Belohnung Zettel 20 im 3. Stock abzugeben.

Verloren.

* Eine arme Botenfrau verlor Freitag den 17. d. Mts. einen lederen Beutel mit einem Zehnmarkstück, eilichem Silbergeld, einem Looszettel des Hofzahlamtes für Fried. Körber in Friedrichsthal und einem Recepte. Der redliche Finder wird bringend um Abgabe im Kontor des Tagblattes gebeten.

Verloren

wurde letzten Sonntag auf dem Wege vom Forsthaus Langenberg nach Karlsruhe ein silbernes **Armband.** Wiederbringer erhält gute Belohnung: **Kriegstraße 82** im 3. Stock in Karlsruhe.

Zwicker

mit braunem Futteral (Firma aufgedruckt) wurde Mittwoch Abend verloren. Gegen Belohnung abzugeben: **Markgrafenstraße 40** im 2. Stock. *

Haus-Verkauf.

* Ein noch neues, gut rentirendes Eckhaus mit Spezereigeschäft ist in bester Lage mit 5—6 Mille Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3397 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

Einige Hundert leere Flaschen, sowie ungefähr 50 Flaschen guten Most, ein gebrauchter Gas-Pochapparat, 100 Compotgläser für Conditoren sind billig zu verkaufen: **Hirschstraße 4,** ebener Erde.

* Ein gut erhaltenes Bett und ein **Kinderwagen** ist zu verkaufen: **Kriegstraße 8,** 4. Stock rechts.

* Ein wenig gebrauchter, wohlhaltener **Herrenschreibtisch** ist zu verkaufen. Einzusehen **Academiestraße 15** im Kontor im Hof.

*3.1. Ein sehr gut erhaltenes **Hochrad** ist Bezugs halber billig zu verkaufen: **Kapellenstraße 70** im 2. Stock.

Um 6 Mark

ist **Kaiserstraße 3** ein guter zweirädriger Wagen zu verkaufen.

Möbel u. Betten.

— Zur Completierung meines neuen Verkaufslokals **Markgrafenstraße 12** gebrauche ich eine größere Anzahl **Möbel** und **Betten** und zable hierfür die höchsten Preise. Gesf. Offerten erbittet **A. Reutlinger Wwe.,** Markgrafenstraße 12 u. 14.

Achtung!

* Ein **Sopha** und ein **Herd** sind wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen: **Waldbornstraße 37.**

Zur gest. Kenntnissnahme.

2.1. Barmberzige Schwestern vom hl. Vincenz von Paul aus dem Mutterhause hier haben sich seit dem 16. April d. J. im **Franziskushaus** in **Karlsruhe,** Grenzstraße 7, niedergelassen. Dieselben leiten daselbst eine **Kleinkinderschule.** Auch ist schulentlassenen Mädchen Gelegenheit geboten, zur Erlernung der erforderlichsten weiblichen Handarbeiten, im Nähen, Häkeln etc. Außerdem finden stellenlose katholische Dienstmädchen bis zur Ermittelung einer Stelle entsprechende Unterkunft. **Freiburg, den 17. Mai 1895.**
Das Ordenssuperiorat.



Markgräfler Schaumwein,
mehrfach prämiirte,
gesetzlich geschützte Marke,
empfiehlt 10.1.
Julius Hoeck,
Kriegstraße 6
und
Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

Schinken ohne Knochen

per Pfund 80 Pfg.
sind wieder eingetroffen bei
Gustav Bender,
vorm. **Carl Malzacher,** Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

Blaufelchen

eingetroffen bei
V. Merkle.

Schweinger Tafelspargeln.

Ich bitte um rechtzeitige Vorausbestellung für **Sonntag.** Für meine regelmäßigen Abnehmer tritt trotz des schlechten Ertragnisses der letzten Tage eine Preisserhöhung **nicht** ein.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Feinsten Medizinalthran

empfiehlt **Hofdrogerie Carl Roth.**

Schöttlers „Viktoria“

preisgekrönte 6 Pfg.-Cigarre, mittelkräftig.
Gustav Schneider, Kaiserstr. 122.

P. Wiedersberg,
 Zahnatelier. *24.12.
 Künstliche Zähne, Plomben, Operationen.
 Sprechstunden von 9-12 und 2-5 Uhr:
 Waldstr. 87. Waldstr. 87.

Feinstes Olivenöl
 neuer Ernte
 empfiehlt in 1/1 und 1/2 Flaschen sowie
 offen
Gerhard Laspe,
 3.1. Kaiserstraße 54.
 Leere Flaschen werden zurückgenommen.

Meine Damen
 machen Sie gefl. einen Versuch mit
Bergmann's Lilienmild-Seife
 v. Bergmann & Co., Dresden-Madebeul
 (Schutzmarke: Zwei Bergmänner),
 es ist die beste Seife gegen Sommerprossen, sowie
 für zarten, weissen, rosigen Teint. Borr. à Stück
 60 Pfg. bei: **Julius Dehn und Carl
 Roth, Drogerie.** 30.8.

Cosmetische Crème
 ohne Fettzusatz,
 vorzüglich zur Pflege der Haare
 und des Bartes,
 empfiehlt 2.2.

Luise Wolf Wwe.,
 4 Karl-Friedrichstraße 4.
 Niederlage sämtlicher Erzeugnisse der
 Parfümeriefabrik F. Wolff & Sohn.

**Frische
 Ameiseneier**
 sind zu haben in der Samenhandlung
Carl Weiss,
 3.1. 96 Zähringerstraße 96.

Camphor, Naphtalin, Patchouly,
 Wanzenöl,
 Wörteln,
 Sacherlin,
 Thurmelin,
 Dalmatiner Insekten-
 pulver,
 empfiehlt
 Carl Roth, Hofdrogerie.

Fußboden-Glanzlack,
 Parquetwische,
 Grundirfarben,
 Stahlspäne,
 Wachs,
 Serpentinöl,
 Putzwerk
 empfiehlt
 Hofdrogerie
Carl Roth.

Erste Bezugsquelle
 in
Schwämmen
Triester Schwamm-Lager,
 4 Friedrichsplatz 4. *2.1.

**Neuheiten
 in
 Schleier.**

Poudre de riz in
 (Tulle invisible) allen
Tulle friquette Farben
 empfiehlt
A. Landsmann,
 Erbprinzenstr. 40 (Ecke Karlstr.),
 2.1. 1. Etage.

**Neuheiten
 in
 Damenblousen**
 empfehlen in grosser Auswahl
Himmelheber & Vier,
 4.2. 171 Kaiserstrasse 171.

Spargel-Service
 in
 grosser Auswahl
 empfehlen 5.5.
F. Mayer & Cie.,
 Hoflieferanten,
 Rondelplatz.

**Handkoffer,
 Leder-Reisetaschen**
 mit 20% und mehr **Rabatt,**
 wegen Aufgabe dieser Artikel bei
E. Dahlemann,
 W. Finckh's Nachf.,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstr. 19.

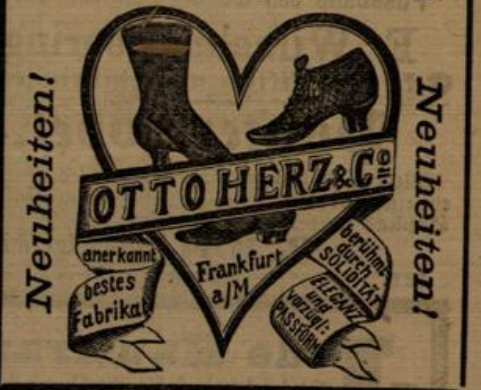
Zurückgesetzte
**Briefpapiere,
 Holzkasten,
 Schreibzeuge,
 Photographiealbums,
 Spiele**
 werden bedeutend **unter Kostenpreis**
 abgegeben. 3.2.
Hermann Schmidt Nachf.,
 Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Reform-Wäsche:

**Hemden,
 Hosen,
 Jacken,
 Socken,
 Schweißjacken,**
 vorzügl. Qualitäten,
 in schöner Auswahl
 und zu billigsten
 Preisen empfiehlt
Rudolf Wieser,
 Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondellplatz.

Herren-Strohüte.
Neuheiten der Saison
 enorm billig im 6.1.
Gut-Bazar
Josef Goldfarb,
 am Haupt-Bahnhof.

H. Freyheit,
 Kaiserstrasse 117,
 empfiehlt in grosser Auswahl
 und zu billigen Preisen die
 Fabrikate von 6.5.



Bettfedern und Dauen,
 Federleinen,
 Bettbarchente,
 Matrasen-Drell,
 Kopfhaar und Wolle, 3.2.
 Gallerien und Rosetten,
 Vorhanghalter u. s. w.
 Anfertigung von ganzen Betten und
 Polstermöbeln,
 Dekoratiönen, Vorhänge u. s. w.
 Lieferung ganzer Ausstieurn bei billiger
 Berechnung.
J. Müller, Hirschstraße 15.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert
 neue, doppelt gereinigt und gewaschene, echt nordische
Bettfedern.
 Wir versenden kostenfrei, gegen Nachnahme (jedes beliebige
 Quantum) **Gute neue Bettfedern** per Pfund für
 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M. und 1 M. 25 Pfg.; **Feine
 prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. u. 1 M.
 80 Pfg.; **Weisse Polarfedern** 2 M. u. 2 M.
 50 Pfg.; **Silberweisse Bettfedern** 3 M., 3 M.
 50 Pfg. u. 4 M.; ferner: **Echt chinesisches Ganz-
 daunen** (sehr füllkräftig) 2 M. 50 Pfg. u. 3 M.
 Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Beträgen von min-
 destens 75 M. 5% Rabatt.
 — Rückgefallendes bereitwilligst zurückgenommen! —
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

Toilette-Spiegel

in den verschiedensten Ausführungen empfiehlt
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Niederlage in- und ausländischer
Parfumerien, Seifen und
Toilette-Artikel.

2.1.

Ein neues Sommerspiel!

Pneumatic Shuttlecock,

englischer Gummi-Federball,
kann mit Lawn-Tennis-Schlägern oder
Raquettes gespielt werden. 12.7.
20 Pf., 40 Pf. und 60 Pf.

Raquettes von M. 1.70 bis 3.—
Lawn-Tennis-Schläger, englische, von M.
2.50 bis M. 15.— per Stück.
Lawn-Tennis-Bälle 90 Pf. und M. 1.—
weiß, roth und bunt.
Lawn-Tennis-Netze M. 8.— und 10.—
Croquets von M. 6.— bis M. 24.—
Boccia-Spiele M. 5.50 und 7.—
Fussbälle von M. 6.— bis M. 13.—

F. Wilhelm Doering,
Ecke der Ritter- und Zähringerstr.

Polstermöbel.

Mehrere Plüschgarnituren, verschiedene Sorten
einzelne Sophas und mehrere Kameeltaschen-
Sophas werden billig abgegeben bei

P. Hirt, Möbelgeschäft,
12.5. Rüppurrerstrasse 36.

Jede Hausfrau

sehen sich behufs Verwerthung ihrer
alten Woll Sachen etc.
die Muster der 1877 höchst aus-
gezeichneten Fabrik

Carl Döring, Mühlhausen i. Thür.,
von dauerhaft. Kleiderstoffen, Buckskins,
Teppichen, Vorlagen, Schlaf- und Pferde-
Decken, Portièren, Strickgarnen etc. an
bei der Agentur in Karlsruhe von **Karl
Rothweiler, Zähringerstrasse 82.**

Das Tapezieren

einzelner Zimmer sowie ganzer Neubauten
wird jederzeit rasch und pünktlich besorgt.
Billigste Preise. Große Auswahl in Tapeten.

Friedrich Fetzner,
10.5. Berderstrasse 60.

Imperial-Pappe,

bestes und leichtestes Bedachungsmaterial der
Neuzeit. Anwendbar selbst bei schwächster
Dachkonstruktion. Alleinverkauf bei

Wilhelm Weiss Wwe.,
12.7. Karlsruhe-Mühlburg.

Kurz gesägtes Kiefern-Brennholz

empfiehlt billigst
Dampffägewerk **Maximiliansau.**

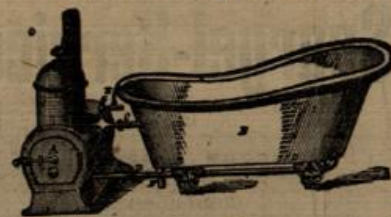
Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.,
7.5. empfiehlt billigst



Gartenmöbel aller Art,
Balkon-Möbel,
Friedhofbänke und Stühle,
Rollschutzwände
in jeder Grösse und Farbe.

Complete Bade-Einrichtungen aller Systeme



empfiehlt schon von M. 75.— an unter Ga-
rantie-Gewährung das **Special-Geschäft**
von **Wilhelm Göttle.**

Erdenes und Steingutgeschirr,
Blumentöpfe und Unterteller
sind in schöner Auswahl zu billigen Preisen zu
haben: Schwannenstrasse 6 und auf den Wochen-
märkten neben der Stadtkirche. *2.2.

Einladung zur Subscription

4.1.

auf
Wilhelm Sehring's akademisches Nationalwerk:
Die deutsche Burschenschaft.

Gefänge zur Vaterlandsgeschichte.
1815—71.

Hauptinhalt: Gründung. Ideale. Kämpfe. Bariburg. Koberue. Karlsbad. Auflösung.
Arndt. Zahn. Kerker 1848, 49, 65, 66, 70, 71. — 12 Bogen 192 Seiten, broschirt 3 M., elegant
gebunden 4 M. Bestellungen bei Verlagsbuchhändler **Kattentidt, Strassburg i. El.,** oder beim
Verfasser **Bahnbofstrasse 10** gegen Betragseinsendung oder Anweisung zur Nachnahme.

Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Donnerstag (Himmelfahrtstag), 23. Mai 1895

Familien-Ausflug

nach **Ettlingen**, „Gasthaus zur Sonne“,
verbunden mit **musikalischen, gesanglichen und humoristischen**
Vorträgen nebst **Tanzunterhaltung**, wozu unsere verehrlichen Mit-
glieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen werden.

Abmarsch bei günstiger Witterung Nachmittags 2 Uhr vom Luisen-
hause aus (Ecke Rüppurrerstrasse u. Bahnhofstrasse). Bei ungünstiger
Witterung Abfahrt vom Hauptbahnhof mit Lokalzug 3 Uhr 22 Minuten.

Der Vorstand.

Die Vereinszeichen sind anzulegen.

Erdbeeren.

6.4. Für unsere Erdbeerernte — Beginn An-
fangs Juni, Sorten: Sharpless, Laxtons Noble,
und Goliath, tägliche Produktion ca. 60 Pfund —
suchen wir regelmässige und solide Abnehmer —
Wiederverkäufer, Restaurationen, Hotels. —

Die Ablieferung würde jeweils Vormittags 8 Uhr
erfolgen. Kaufliebhaber wollen sich baldigst an
das Anstaltsbureau der Groß. Obstbauschule
Augustenburg bei Grözingen wenden.

Soeben traf bei uns ein:

Die Kultur der Topfpflanzen im Zimmer.

Von **L. Gräbener, Hofgärtner.**
— Preis M. 1.50. —

Müller & Gräff,
Zähringerstrasse 94 und Seminarstrasse 6.

Heute gelangte zur Ausgabe und ist in
allen Buch- und Papierhandlungen zu
haben:

Karte der Umgebung der

Landeshauptstadt Karlsruhe

(gezeichnet von **H. Plesch**).

16. Auflage, ergänzt von **Dr. Cathiau.**
Maassstab: 1 : 100 000.

Preis **25 Pfennig.**
Beste und billigste Umgebungs-
karte von **Karlsruhe.**

Enthält u. A. auch die neuen strategischen
Bahnlinien.

**Macklot'sche Buchhandlung
und Buchdruckerei in Karlsruhe,**
Waldstrasse 10. 2.1.

Sobald erschienen:
L. Graebener,
 Großh. Hofgärtner,
Die Kultur der Topfpflanzen
 im Zimmer.
 Preis Mark 1.50.
 Borrätig bei
E. Kundt, Buchhandlung,
 Kaiserstraße 144.

I. Schweineschmalz,
 nicht amerik., à Pfd. 80 Pf.,
 bei Abnahme von 5 Pfd. à Pfd. . . 75 Pf.,
 ausgelassenes Schensfett à Pfd. 60 Pf.,
 Abhebefett à Pfd. 40 Pf.
 empfiehlt
 2.1. **Leopold Hemmer, Metzger.**

Dies statt besonderer Anzeige.
Codes-Anzeige.
 * Freunden und Bekannten die schmerzliche
 Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen
 gefallen hat, unsere liebe Mutter
Marie Wandres, geb. Schadt,
 nach kurzem, schwerem Leiden Freitag früh
 5^{1/2} Uhr im 45. Lebensjahr zu sich in die
 ewige Heimath zu rufen.
 Um stille Theilnahme bitten
 die trauernden Hinterbliebenen:
Jacob Wandres mit Kindern.
 Die Beerdigung findet Sonntag den
 19. d. M., Morgens 11^{1/2} Uhr, von der
 Friedhofkapelle aus statt.
 Trauerhaus: Marienstraße 25.

„Salamander“.
 Erster Karlsruher Ruderklub.

 Wir eruchen hier-
 mit unsere verehr-
 lichen ausübenden u.
 unterstützenden Mit-
 glieder, zum Zwecke
 einer wichtigen Be-
 sprechung sich recht
 zahlreich am
 Samstag d. 18. er.,
 Abends 9 Uhr,
 im Klublokal, „Prinz
 Karl“, einzufinden zu
 wollen.
Der Vorstand.

Bärenzwinger.

 Der auf heute an-
 gesetzt gewesene Aus-
 flug nach Ettlingen
 wird auf
 nächste Woche
 verschoben.

Reichshallen-Theater.
 Südstadt. — Marienstraße 16.
 Samstag den 18. Mai 1895
 Gastspiel des
 Damenimitators Herrn **Man de Wirth**
 mit eigener prachtvoller Bühnendekoration,
 elektrischem Licht, Pariser Modellkostümen
 und ganz neuem Programm.
Die Augen der Liebe.
 Lustspiel in 3 Akten von Wilhelmine von Hillern.
 Alles Nähere **Plakatsäulen.**

Ausverkauf
 in **Damenconfection**
 von
Jacken, Capes, Mäntel, Staubmäntel,
Kragen, Costümen, Blousen 2c. 2c.
 — reizende Neuheiten dieser Saison —
 werden wegen vorzunehmender Inventur mit einer Preisermäßigung von
25%
 dem Verkauf unterstellt.
M. Krämer,
 Kaiserstraße 62 u. 199a, Kaiserstraße 62 u. 199a.

Das Ausstattungs-Magazin
 für
Haus- und Küchen-Geräthe
 von
Heinrich Lange,
 28 Herrenstrasse 28,
 empfiehlt in grösster Auswahl zu billigen Preisen

Koch-Herde
 anerkannt bester Construction unter
 Garantie für **Kohlen- u. Gasheizung.**
Specialität:
Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

Hotel Leicht,
 22. Kreuzstraße 19,
 altdeutsche Wein- und Bierstube,
 empfiehlt Frühstücke von 35 Pfg. an, Mittagstisch von 80 Pfg. an und täglich
 verschiedene Abendplatten von 50 Pfg. an, in- und ausländische reine Weine,
 ff. Moninger dunkles und helles Exportbier à 10 Pfg. per ³/₁₀ Liter.

Stadtgarten
 (bei ungünstiger Witterung Festhalle).
 Sonntag den 19. Mai 1895, Nachmittags 4 Uhr,
Militär-Concert,
 gegeben von der Kapelle des
 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,
 Direktion: Königl. Musikdir. **H. Liese.**
 Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
 Nichtabonnenten 50 "
 NB. Das Programm enthält gewählte Musikstücke betteren Inhalts.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 19. Mai. II. Quartal. 69. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Carmen.** Oper in 4 Aufzügen von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von George Bizet. Don Jose: Herr Buchwald, vom Stadttheater in Magdeburg, als Gast. Anfang 7/8 Uhr.

Montag den 20. Mai. Theater in Baden. 34. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudiert: **Die Welt, in der man sich langweilt.** Lustspiel in 3 Akten von E. Pailleron. Anfang 7/8 Uhr.

Dienstag den 21. Mai. II. Quartal. 70. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Don Carlos.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 7/8 Uhr.

Mittwoch den 22. Mai. Theater in Baden. 35. Abonnements-Vorstellung. **Der Troubadour.** Oper in 4 Aufzügen, nach dem Italienischen des Salvatore Camerano, von Heinrich Broch. Musik von Joseph Verbi. Anfang 7/8 Uhr.

Donnerstag den 23. Mai. II. Quartal. 72. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Hänsel und Gretel.** Märchenspiel in 2 Akten (3 Bildern) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck. Anfang 7 Uhr.

Freitag den 24. Mai. II. Quartal. 71. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Wie es euch gefällt.** Lustspiel in 3 Akten von Shakespeare. Uebersetzt von Schlegel. Anfang 7/8 Uhr.

Sonntag den 26. Mai. 8. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) Zum ersten Male wiederholt: **Die Fledermaus.** Operette in 3 Akten, nach Meilhac und Halévy's „Reveillon“ bearbeitet von E. Haffner und R. Genée. Musik von Johann Strauß. Anfang 7/8 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters zu großen Preisen am Samstag den 18. Mai von 11—12 Uhr Mittags für die gerade, von 12—1 Uhr Mittags für die ungerade Tour an der Kasse im Vestibüle des Großh. Hoftheaters, der allgemeine Vorverkauf (an Stelle der Vormerkungen) zu großen Preisen zugleich 85 Pf. für jede Karte von Montag den 20. bis einschließlich Samstag den 25. Mai, jeweils von 9—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags, im Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters; — Auswärtige wollen sich wegen Karten unter Einsendung dieser Beträge (durch Postzahlung) an das Vormerkbüro wenden; der allgemeine Verkauf der noch übrigen Karten zu großen Preisen am Sonntag den 26. Mai von 11—1 Uhr Mittags und von 1/2 6—1/2 7 Uhr Abends an der Kasse im Vestibüle.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 17. Mai. Theodor Pfeifer von hier, Fuhrmann hier, mit Luise Kiefer von Kniellngen.
- 17. " Richard Petersen von Kassel, Kaiserl. Bankkassier in Gera, mit Wilhelmine Krauß, Wittwe von Korl.
- 17. " Albert Bahle von Brandenburg, Weißgerber in Malland, mit Bertha Hockenjohs von hier.

Geburten:

- 14. Mai. Billi Anna, Vater Hermann Plag, Oberingenieur.
- 14. " Josef Bonifaz, Vater Josef Bach, Schuldiener.
- 14. " Heinrich Jakob, Vater Heinrich Karrer, Möbeltransporteur.
- 15. " Paula Elise, Vater Friedrich Adl, Schlosser.

Todesfälle:

- 15. Mai. Theresia Oberst, alt 74 Jahre, Wittwe des Kanzleidiener's Jakob Oberst.
- 16. " Heinrich Rüthardt, Arbeiter, ein Ehemann, alt 52 Jahre.
- 16. " Wilhelm von Glogmann, Major z. D. und Gr. Kammerherr, ein Ehemann, alt 66 Jahre.
- 16. " Marie Bathiany, alt 55 Jahre, Wittwe des Bahnarbeiters Peter Bathiany.

Anzüge für schlanke Herren in großer Auswahl.

Anzüge

für Herren, ein- und zweireihige Façon, in Sacco-, Jaquet- u. Gehrock-Form, in vielen Stoffarten und Farben zu Mk. 15, 18, 22, 24, 26, 30, 35—55,

Anzüge

für Knaben und Jünglinge, ein- und zweireihige Façon, in vielen Stoffen und Farben, zu Mk. 4, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 14, 16, 18, 20—34

empfehlen in überaus großer Auswahl und allen Preislagen.

Streng feste Preise, für Cassa 5% Sconto.

Die Preise sind auf jeder Etiquette aufgedruckt.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Nur **Colosseum-Saal** Nur 2 Tage! (Brauerei Schrempf) 2 Tage!

Samstag den 18. und Sonntag den 19. Mai **Concert** der berühmten ersten Münchener komischen Quartettsänger **Max Neumayer** (7 Herren).

Obige Gesellschaft, welche im vorigen Herbst dahier im Colosseum mit großem Erfolg concertirte und daher noch in bester Erinnerung sein wird, wird dieses Mal die vorjährigen Leistungen weit übertriffen und können daher für einen genussreichen Abend garantiren.

Die Direktion.

Anfang 8 Uhr. Eintritt: 1. Platz 60 Pfg. 2. Platz 40 Pfg.

Sonntag zwei Vorstellungen, Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Militärverein Karlsruhe.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder zu der am **Mittwoch den 22. Mai d. J.,** Abends 7/8 Uhr, im **III. Saale der Brauerei Schrempf** stattfindenden

Monatsversammlung

freundlichst ein.

Vortrag des Herrn Oberst Engler über „Das Gefecht bei Villersexel“. Besprechung verschiedener Vereinsangelegenheiten. Der Vorstand.

21.

Militär-Verein Karlsruhe.

Unsere Vereinsdienerstelle ist in Erledigung gekommen und soll alsbald besetzt werden.

Kautionsfähige Bewerber wollen sich hierwegen schriftlich an unseren I. Vorstand Herrn Professor Müller, Waldhornstraße 15, wenden.

Der Vorstand.



Emaillirtes Kochgeschirr.
Neu! Rein-Nickel- und Aluminium-Kochgeschirre.
 Grosse Auswahl! Billigste Preise!
Hammer & Helbling,
 Kaiserstrasse 155. 5.1.



Baden-Baden.
Sophien-Allee. Kaiserhof, großer, luftiger Speisesaal.
 Frühstücke, Dinners von Mk. 1.50, Mk. 2. - und höher, Abendplatten.
 Restauration à la Carte.
 Offene Biere, vorzügliche Weine.
 Möblierte Zimmer. Aufmerksame Bedienung.
C. Mack.

Hotel Viktoria. Mannheim, Fabr. v. Hannover. Krebs, Fabr. v. Diez. Schöne, Kfm. v. Groningen. Bohrmann u. Siebelen, Kfl. v. Mannheim. Friedmann, Hellmann u. Joseph, Kfl. v. Stuttgart. Moser, Schmidt, u. Dam, Kfl. v. Frankfurt. Roth, Kfm. v. Gießen. Schmoll, Kfm. v. Basel. Pulzger, Kfm. m. Bruder v. Düsseldorf. Köhler, Kfm. v. Bremen. Springer, Kfm. v. Oberlahnstein. Kuperton, Kfm. v. Neustadt. Wülsh, Kfm. v. Aschaffenburg. Strauß, Kfm. v. Köln. Buhl, Kfm. v. Freiburg.

König von Preußen. Stahl, Kfm. v. Regensburg. Weisch, Kfm. v. Mannheim.

König von Württemberg. Fiegel, Kfm. v. Hamburg. Sterndorf, Kfm. v. Köln. Mohr, Monteur v. Schimmerberg. Schmitt, Oberkellner v. Mainz. Klee, Wechner v. Wiesbaden. Köberle, Kess. v. Bollschwell. Hübel, Karrousselbes. m. Frau v. Gabelnz.

Rassauer Hof. Berlinas, Kfm. v. Genf. Kaufmann, Kfm. v. München. Matter, Steinbruchbesitzer v. Dittweiler.

Prinz Mag. Bastian, Kfm. v. Pforzheim. Weber, Kfm. v. München. Stelcher, Kfm. v. Straßburg. Fr. Daas v. Würzburg. Feuke, Kfm. v. Tuttlingen. Dering, Kfm. v. Passau. Lueger, Kfm. v. Ebersfeld. Köhler, Metzgermeister v. Gersleben.

Rose. Beer, August u. Hilty, Privat. v. Tramelin. Fr. Müller, Priv. v. Köln. Fr. Martin, Privat. v. Sackmauern. Fr. Dangler, Priv. v. Böhringen. Zeller, Künstler v. Frankfurt.

Rothes Haus. v. Sträh m. Frau v. Baden. Köhnhorn, Major v. Heidelberg. v. Brauchitsch, Major v. Colmar. Nagel, Perm. v. Pirmaiens. Fr. Gricbe, Schauspielertn. u. Klopsch, Hauptm. d. Marine v. Berlin. Reherau, Oberfeuerwerker v. Wilhelmshaven. Rettig, Priv. m. Frau v. Konstanz. Bopp, Rechtsprakt. v. Mannheim. Hildenbrand, Bürgermeister v. Waldbrunn. Kern, Kfm. v. Pforzheim.

Schwarzer Adler. Fr. Wallmann v. Nordstein a. S. Frau Franzmann v. Offenburg.

Jähringer Löwen. Straube, Uhrm. v. Fürstenwalde.

Fremde

übernachteten vom 15. bis 16. Mai.
Alte Post. Schmitt, Kaufm. v. Unterneubronn. Panitz, Kfm. v. Mannheim. Pichler, Kfm. v. Straßburg. Herzog, Gastw. v. Kuppenheim. Jessen, Bäcker, u. Arch. Kuischer v. Baden. Weber, Monteur v. Dupp. Hanstein, Insp. v. Hannover.

Bratwurstdöckle. Dürfel, Kfm. v. Bellingen. Schupp, Kfm. v. Ulm. Biegler, Kfm. v. Nagold. E. u. R. Anderer, Beamte v. Konstanz. Schmitzer, Kfm. v. Bonndorf. Wagner u. Unfeld, Kaufm. u. Hofmann, Buchhalter v. Stuttgart. Graumeier, Kfm. v. Epeyer. Kuhn, Kfm. v. München. Kasperer, Händler v. Niederlein. Kall, Metzger v. Mainz.

Darmstädter Hof. Adelmann, Arch. v. Berrheim. Mayer, Kfm. v. Freiburg.

Drei Könige. Keller, Kfm. v. Berlin. Deßlich, Kfm. v. Stuttgart. Lemme, Kfm. v. Leipzig. Hellmann, Kfm. v. Offenbach. Mayer, Kfm. v. Hochstadt. Frommer, Drehermstr. v. Heidelberg.

Erbprinzen. Kuerbach, Marr, Kröger u. Nummel, Kfl. v. Frankfurt. Nieple, Kfm. m. Frau u. Tochter v. Donauschingen. Sonnemann, Kaufm. v. Hamburg. Braumann, Kfm. v. München. Frau Siemens, Privat. m. Gefolge v. Merane. Frau Whittader m. Sohn u. Tochter a. England. Fr. Olesch, Hofopernsängerin v. Dessau. Baron v. Gemmingen v. Fr. Grünberg. König. Parzer m. Frau v. Bern. Ruchwald, Sänger v. Wiesbaden. v. Dornstein, Priv. v. Günstingen. Frau v. Berggeb. Fr. v. Blimowolsky u. Neubeisser, Kfm. v. Berlin.

Europäischer Hof. Gernsbacher, Kfm. v. Bühl. Geißl. Hut, Kfm. v. Hamburg. Morgenroth, Kfm. v. Heilbronn. Eppstein, Kfm. v. Goch. Herr, Kfm. v. Worms. Killy, Kfm. v. Bellingen. Otter, Kfm. v. Heidelberg. Jenisch, Kfm. v. Freiburg. Sommer, Kfm. v. Amberg. Kattermann, Rechtspr. v. Konstanz. Althoff, Kfm. v. Köln. Bässler, Luchm. v. Freudenstadt. Spör, Kfm. v. Darmstadt. Schwarz u. Stradelmann, Kfl. v. Berlin. Giegel, Kfm. v. Biberach. Ghemann, Weidach u. Ghemanntraut, Kfl. v. Mannheim. Thomas u. Hallensleber, Kfl. v. Düsseldorf. Matthal, Kfm. v. Hannover. Dorn, Kfm. v. Magdeburg. Hallam, Kfm. v. London. Strauß, Kfm. v. Laub. Haussen, Kfm. v. München. Großinger, Kfm. v. Lohndau. Volten, Kfm. v. Aachen. Dittmann, Kfm. v. Notenowach.

Goldener Adler. Drexler u. Lobe, Direktoren m. Fam. v. Raumburg. Fr. Ved v. Heilbronn.

Goldenes Roß. Cppenheimer, Kfm. Ungolsheim. Well, Kfm. v. Freiburg. Wildberg, Kfm. v. Frankfurt.

Goldene Traube. Neidhursi, Kfm. v. Heilbronn. Klingebiel, Kfm. v. Erfurt. Pöfel, Kfm. v. Lustadt. Springmann, Kfm. v. Offenburg. Berling, Kfm. v. Nürnberg. Präg, Kfm. v. Hamburg. Uppert, Kfm. v. Kreuznach. Magenheimer, Kfm. v. Neustadt. Balz Gerber v. Galm. Lang, Hausmeister v. Gensburg. Grutke, Stimmermstr. v. Breslau. Werrlein m. Frau v. Biberach.

Grüner Hof. Biedermann, Apoth. v. Friedrichshafen. Kubel, Landschaftsmaler v. Hamburg. Dith. Stud. v. Nierstein. Glisch, Kfm. v. Weidau. Balz, Kfm. v. Darmstadt. Lutzwig, Kfm. v. Bingen. Well, Kfm. v. Oberehnhelm. Berthelmer, Kfm. v. Reg. Bonnet, Kfm. v. Biel (Schweiz). Eysindler, Kfm. v. Eppelheim. Wassermann, Kfm. v. Nürnberg. Hebig,

Kfm. m. Frau v. Berlin. Joehern, Kfm. v. Mehlis. Reuter, Kfm. v. Aghern. Gruberger, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Germania. Lord u. Lady Sunberg m. Dienersch. v. London. Pudge m. Frau u. Jungfer v. Paris. Parich, Priv. m. Frau v. Weingarten. Frau Dahn-Kries, Priv. u. Freisel. v. Bercholz m. Jungfer v. München. Engström, Fabrikbes. a. Schweden. Frau Generalin v. Gopler m. Tochter v. Darmstadt. de Haas, Priv. v. Brüssel. Stevers, Kfm. v. Neuscheid. Tri scheler, Kfm. v. Paris. Lehmann u. Heymannson, Kfl. v. Berlin. Gushoer, Kfm. v. Rotterdam. Koyser, Kfm. v. Köln. Müggenburg, Kfm. v. Barmen. Guggenheim, Kfm. v. Basel.

Hotel Grasse. Mengelwiy u. Yeper, Kfl. v. Gressfeld. Echerer, Kfm. v. Mannheim. Wassermann, Kfm. v. Stuttgart. Gisaß, Kfm. v. Gannstatt. Gujer, Kuitrus, Veier u. Meyer, Kfl. v. Frankfurt. Derstein u. Witte, Kfl. v. Dresden. Götte, Kfm. m. Frau v. Eurenburg. Hauschel, Kfm. v. Nürnberg. Reichenburger, Kfm. v. Bremen. Kleweler, Kfm. v. Köln. Müller, Kfm. v. Lergsfeld. Koch, Kfm. v. Ungern. Meyer, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Kuttuf, Landwirth v. Aafen. Ghardt, Detonom m. Frau v. Dinglingen. Mayer, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Lange, Kfm. m. Frau v. Barmen. Stademann u. Langer, Kfl. v. Berlin. Köhler, Kfm. v. München. Schürmann, Kfm. v. Ebersfeld.

Hotel Leicht. Schmid, Arzt v. Dunningen. K. W. Bund, Rent. v. Walland. Gale, Kfm. v. Heidelberg. Baltas, Kfm. v. Gredendroich. Collin, Kfm. v. Neu-Ulm. Dornberg, Kfm. v. Gschwenge. Kaufsch, Kfm. v. Konstanz. v. Stülfrich u. Parro, Kfl. v. Hamburg.

Hotel Luz. Rauerperger, Sekr. v. Freiburg. Jernitsen, Fabr. v. Barmen. Förner, Krebs, Boos u. Zegher, Schulvorstände v. Zürich. Jöbger, Insp. Reuter, Reis u. Neu, Kfl. v. Mannheim. Fr. von Merlowitz Lehrerin v. Kradau. Thibbers, Kaufm. v. Magdeburg. Hamerstein, Kfm. v. Vera. Israel, Kfm. v. Hamburg. Fischer, Kfm. v. Kronach. Lehmann, Kfm. v. München. Gohlhahn u. Reutner, Kaufm. v. Berlin. Schög, Kfm. v. Leipzig. Uhlmann, Kfm. v. Fürth. Hoffäle, Kfm. v. Stuttgart. Gerhart, Kfm. v. Epeyer.

Hotel Monopol. Burr, Kfm. v. Rottweil. Vott, Kfm. v. Heidelberg. Wiedersteiner, Kfm. v. Köln. Maurer, Kfm. v. München. Mainzger, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel National. Traub, Kfm. v. Mannheim. Well, Kfm. v. Neustadt. Mater, Kfm. v. Offenburg. Röder, Kfm. v. Nürnberg. Röder, Kfm. v. St. Johann. Mor. Kfm. v. Pirmaiens. Stein, Kaufm. v. Leipzig. Ullmann, Kfm. v. Dudenhofen. Lamo, Kfm. v. Mainz. Sommerfeld, Kfm. v. Berlin. Reinhardt, Fabr. von Ebersfeld. Königsdietz, Pfarrer v. Redargemünd. Holz- apfel, Del. v. München. Blum u. Levy, Kfl. v. Hann. t. G. Schell u. Kühn, Kfl. v. Stuttgart. Herbold, Kfm. v. Weg.

Hotel Stoffleth. Hartt, Kfm. Mepdt. Vajer, Kfm. v. Bannenthal. Häberle, Kaufm. v. Stuttgart. Frucht, Kfm. v. Berlin. Goldschmidt, Kfm. v. Frank- furt. Diöler, Kfm. m. Frau v. Lörach. Grlenbach, Kfm. v. Fürth. Eyselmann, Kfm. v. Köln. Liemann u. Joss, Kfl. v. Laub. Gmitl, Kfm. v. Mannheim. Goitschalk, Kfm. v. Mainz. Nagel, Fabr. v. Heilbronn. Paterson u. Toham, Priv. v. St. Moritz. Dr. Schory m. Frau v. Bärth. Eplderkötter, Fabr. v. Bielefeld.

Fremde

übernachteten vom 16. bis 17. Mai.
Alte Post. Sellner, Installateur v. Gießen. Schmidt, Beamter v. Heddesheim. Mayer, Kfm. v. Freiburg.

Bratwurstdöckle. Duhrtopf, Monteur v. Mann- heim. Gantencker, Fabr., u. Kuhn, Kfm. v. München. Dörr, Kfm., Wagner, Händler, u. Kleffersch, Händler m. Frau v. Niederlein. Schäfer, Händler, u. Koch, Musiker v. Bürgeln. Naad, Tischler v. Hamburg. Wagner, Kfm. v. Stuttgart. Schupp, Kfm. v. Ulm. Biegler, Kfm. v. Bellingen. Dürsch, Kfm. v. Nagold.

Darmstädter Hof. Adelmann, Arch. v. Berrheim.

Drei Könige. Keller, Kfm. v. Berlin. Lemme, Kfm. v. Leipzig. Frommer, Drehermstr. v. Heidelberg.

Erbprinzen. Nummel, Kröger u. Lehmann, Kfl. v. Frankfurt. Neubeisser, Kfm., u. Frau v. Berg, Privat. v. Berlin. Ruchwald, Sänger v. Wiesbaden. Frau Siemens, Priv. m. Wegl. v. Merane. Frau Whittader m. Fam. v. London. Fr. Olesch, Hofopernsängerin v. Dessau. Wagner, Amtsanwalt v. Heidelberg. v. Hoff, Chirurg m. Frau v. Rotterdam. Graf v. Oberndorf, Stud. v. Freiburg. Nipple, Kfm. m. Fam. v. Donau- eschingen. Dith, Kfm. v. Charlottenburg. Reichwagen, Kfm. v. Leipzig. Cohen, Kfm. v. Paris. Müller, Kfm. v. Bielefeld. Schwarzdelch, Kfm. v. Stuttgart.

Europäischer Hof. Gernsbacher, Kfm. v. Bühl. Isaac, Kfm. v. Frankfurt.

Geißl. Kattermann, Rechtspr. v. Konstanz. Ghe- manntraut, Kfm. v. Aalen. Eppstein, Kfm. v. Goch. Blum u. Morgenroth, Kaufm. v. Heilbronn. Brands, Kfm. v. Aachen. Ball, Kfm. v. Gannstatt. Schade, Kfm. v. Buzlau. Diepers, Kfm. v. Gressfeld. Meier, Kfm. v. Alfeld. Spör, Kfm. v. Darmstadt. Schwarz u. Gutmann, Kfl. v. Berlin. Ghemann, Kfm. v. Manns- heim. Feing u. Matthal, Kfl. v. Hannover. Thomas, Kfm. v. Düsseldorf. Gründig, Kaufm. v. Nürnberg.

Schmidt, Kfm. v. Sonthofen. Gallam, Kfm. v. London. Stanz, Kfm. v. Fahr. Hauer u. Pisch, Kfm. v. München. Jacob, Kaufm. v. Geradbrunn. Bink, Kaufm. v. Garburg. Kautz, Maler v. Heidelberg.

Goldene Traube. Buitz, Kfm. v. Frankfurt. Leuthe, Kfm. v. Öberrödingen. Streng, Kfm. v. Speyer. Ruffmann, Fabr. v. Heiligenhaus. Schneider, Päder v. Ottenhöfen. Buhner, Landwirth v. Gonnweiler. Huber, Expediteur v. Offenbach. Kehler, Brauer v. Schloßheim. Kerker, Zahntechn. v. Heilbrunn. Kuff, Stadt-Kavallmeister v. Reg. Schnepp, Gastw. v. Baden. Wed u. Feschenbe, Kfm. v. Kürnbach.

Grüner Hof. Dr. Biedermaier, Apoth. v. Friedrichshafen. Aibel, Landschaftsmaler v. Hamburg. Dirsch, Kfm. m. Fam. v. Weiden. Wals, Kfm. v. Darmstadt. Berthelmer, Kfm. v. Weh. Erindler, Kfm. v. Gropshausen. Bonnet, Kfm. v. Biel (Schweiz). Wasserwirth, Kfm. v. Nürnberg. Hebig, Kfm. m. Frau v. Berlin. Johann, Kfm. v. Wehl. Reuter, Kfm. v. Achem. Grunberger, Kfm. v. Mannheim. Schardt, Kfm. v. Lichtensfeld. Orth, Student v. Metzheim.

Hotel Germania. Mens, General, Salamanca. Oberst, u. Desamante, Ingen. v. Meriko. De Letze, Privat. m. Frau v. Paris. Haas, Direktor v. Mannheim. v. Baf, Geh. Reg.-Rath v. Dresden. Wenz, Hauptmann a. D. v. Freiburg. Hübel, Hauptmann v. Stuttgart. Kleinschmidt, Fabr. v. Bursfelde. Blone, Priv. m. Tochterchen v. Cleve. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Drech, Kfm. v. Leipz. Thiel, Kfm. v. Mühlheim. Schorale, Kfm. v. Annaberg. Freyhütter, Kfm. v. Berlin. Baumann, Kfm. v. Blauen.

Hotel Gröffe. Riege, Kfm. m. Frau v. Dresden. Ghilich, Kfm. v. Düsseldorf. Bauer u. Pene, Kfm. v. Köln. Bromers, Sekretär, Roth u. Ludardt, Fabr. u. Mähl, Ingen. v. Cassel. Wemann, Kfm. v. Leipzig. Heilbrunn u. Leyser, Kfm. v. Frankfurt. Schmutz u. Schmale, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Kfm. v. Blauen. Holz, Kfm. v. Brüssel. Loeb, Kfm. v. Paris. Hensel, Kfm. v. München.

Hotel Leicht. Schmidt, Arzt v. Denninggen. Ggler, Kfm. v. Heidelberg. Gölin, Kfm. v. Neu-Ulm. Wundt, Kfm. v. Mailand. v. Stillfried, Kfm. v. Hamburg. Biner, Kfm. v. Rempten. Furdach, Kfm. v. Köln. Darr, Kfm. v. Breslau. Brengle, Kfm. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Luz. Kappel, Priv. v. Freiburg. Leper, Beamter m. Frau v. Düsseldorf. Oberle, Ingen. v. Konstanz. Seb, Ing. v. Dären. Kranz, Kaufm. v. Lomburg. Hohenstein, Kfm. v. Berlin. Furg, Kfm. v. Langenscheide. Müder, Kfm. v. Dresden. Köll, Kfm. Köln. Kern, Kfm. v. Mannheim. Dürsch, Kfm. v. Stuttgart. Moser, Kfm. v. Koblenz. Simon u. Fischer, Kfm. v. Mainz. Rieder, Kfm. v. Heilbrunn. Uhlmann, Kfm. v. Kütz. Etrem, Kfm. v. Koburg. Hartmann, Kfm. v. München. Schmitz, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Hofrath v. Baden.

Hotel Monopol. Wohlleben, Kfm. v. Straßburg. Reichle, Kfm. v. Tuttlingen. Wehrle, Kfm. v. Pforzheim. Niederstein, Kfm. v. Köln. Fürst, Kfm. von Neitwell. Rinler, Kfm. v. Heiligenstein.

Hotel National. Frau Bekringer u. Frau Schmidt. Priv. v. Dörfenfurt. Scippl, Oberinsp. v. Freiburg. Dappenbuch, Kfm. v. Köln. Gutzwiller, Hofmann u. Röber, Kfm. v. Berlin. Marr, Dreyfuß, Hummel u. Maier, Kfm. v. Offenbach. War u. Liebner, Kaufm. v. Speyer. Siebert, Kfm. v. Hamburg. Bertrand, Kfm. v. Altona. Ditzsch, Kfm. v. Mannheim. Lederle u. Laun, Kfm. v. Mainz. Korimus, Kfm. v. Ludwigshurg. Dirsch, Kfm. v. Wiesloch. Wutter, Kfm. v. Biel. Wollmer, Kfm. v. Frankenthal. Lahn, Kfm. v. Würzburg. Die, Kfm. v. Schw.-Hall. Gehler, Ing. v. Offenbach. Königstein, Pfarrer v. Redargemünd. Stotterer, Cafetier m. Mutter v. Stuttgart. Picane, Phot. v. Genf.

Hotel Stoffleth. König, Kfm. v. Köln. Schulz, Kfm. m. Frau v. Stettin. Michael, Kfm. v. Offenbach. Maier, Kfm. v. Grefeld. Haas, Kfm. v. Augsburg. Häberle, Kfm. v. Stuttgart. Hardt, Kfm. v. Aheyd. Haardt, Kfm. v. Hornberg. Joos, Kfm. v. Fahr. Frau Schrempp m. Tochter v. Griesbach. Jungen, Journalist m. Tochter a. Schweden. Neumaier, Gastw. m. Tochter v. Donaueschingen. Dr. Schörg m. Frau v. Bärzch.

Hotel Tannhäuser. Kettinger, Amtsrichter von Kandel. Aertin, Priv. v. Berlin. Schild, Vers.-Insp., Grns, Lehrer u. Kaufmann, Kaufm. v. Mannheim. Pfeiffer, Lehrer v. Pforzheim. Stärk, Gastw. v. Meßkirch. Kirchgässer, Hauptlehrer v. Konstanz. Dr. Lipp v. Palermo. Fürste, Unteroffizier d. Inf. v. Heidelberg. Wormser, Kfm. v. Chicago.

Hotel Viktoria. Wegel u. Heine, Fabr. v. Offenbach. Steink, Fabr. v. Guben. Saupé, Fabr. v. Freiburg i. S. Belsheim, Fabrik. v. Wingen. Frau v. Pöfner, Priv. v. Weimar. Fr. v. Pöfner, Priv. m. Schwester v. Colombo. Böschmeier, Ing. v. Düsseldorf. Dintermann, Ing. v. Mühlhausen. Heimberg, Eisenb.-Beamter m. Frau, u. Zimmermann, Kfm. v. Mainz. Biffinger, Consul v. Stuttgart. Ferretta Diaz, Stollbeamter m. Fam. u. Wed. a. Brasilien. Fr. Gauerbach, Priv. v. Weihenstephan. Weill, Kfm. v. München. Bunn, Kfm. v. Bremen. Seeligmann, Kfm. v. Speyer. Krauß,

Kfm. v. Mannheim. Röther, Kfm. v. Leipzig. Paul, Kfm. v. Kurlbach. Köbler, Kfm. v. Köln.

König von Preußen. Eisäfer, Handelsmann v. Neudorf. Willian, Gürtler v. Geislingen. Rommel, Päder v. Ludwigshurg. Heuß, Päder v. Caspersheim. Bauer, Laryer v. Bruchsal. Schneider, Kfm. v. Gfilingen.

König von Württemberg. Mohr, Oberkellner v. Schimmerberg. Steinbrich, Fabrikant v. Frankfurt. Heisterhagen, Kfm. v. Neustadt. Bier, Kfm. v. Schwesingen. Parlinz, Kfm. m. Frau v. Bromberg. Fischer, Kfm. v. Achem. Polatscha, Antiquit.-Händler v. Mannheim. **Markgräfer Hof.** Schneider, Gastw. v. Steinfeld. Luppinger, Händler v. Geislingen. Schmidt, Galvaniseur m. Frau v. Ulm. v. Hertwig, Opernsänger v. Bern. Gumbold, Delonom v. Reichenbach.

Raffauer Hof. Bertinas, Kfm. v. Genf. Kaufmann, Kfm. v. München. Stern, Kfm. v. Stadelberg, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Max. Scharf, Kfm. v. Frankershausen. Bastian, Kfm. v. Pforzheim. Huber, Weinhändler v. Altschweier. Schmid, Schmiedmeister v. Schw.-Hall. Frau Engelhorn v. Ulm. Keller, Holzhdler. v. Gweller. Korcher, Päder v. Oneda. Wölter, Metzger v. Wittsburg. **Kofe.** Gander, Postadjunkt v. Speyer. Fr. Martin. Priv. v. Sackmauern. Fr. Dengler, Priv. v. Böhrlingen. Beer, Kunst u. Bildh. Priv. v. Tramelia (Schweiz). Zeller, Künstler v. Frankfurt. Fr. Müller, Priv. v. Köln. **Rothes Haus.** Köhnhorn, Major v. Heidelberg. v. Brauchisch, Major v. Colmar. Nagel, Prem.-Lieut. v. Pirmosens. Klopsch, Hauptmann v. Marine v. Berlin. Rapenou, Oberfeuerwerker v. Wilhelmshafen. Kern, Kfm. v. Pforzheim. Fr. Grube, Schauspielerin v. Berlin. Stempel m. Frau v. Düsseldorf.

Gottesdienst. — 19. Mai.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

19 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Vikar Schäfer.

9 Uhr Südstadt-Kirche: Herr Stadtpf. Brückner.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Oberhofprediger D. Helbing.

10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Längin.

12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr Hofkaplan Fischer.

4 Uhr Kleine Kirche: Fr. Stadtvikar Lic. Kühner.

Christenlehren:

10 Uhr Südstadt-Kirche: Herr Stadtpf. Brückner.

12 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.

12 Uhr Erbprinzenstraße 5: Hr. Defan D. Zittel.

12 Uhr Pfriundehaus-Kirche: Herr Stadtpf. Längin.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

3 Uhr Versammlung der bei Herrn Oberhofprediger D. Helbing konfirmierten Mädchen: Herr Hofkaplan Fischer.

5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofprediger Dr. Hartmann.

Montag Abend 5 Uhr Bibelstunde: Herr Prälat D. Doll.

Militär-Gemeinde.

12 Uhr Christenlehre Leopoldstraße 9: Herr Militär-Oberpfarrer Fingado.

Diakonissenhaus-Kirche.

Samstag den 18. Mai, Abends 18 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Sonntag den 19. Mai, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 18 Uhr: Herr Vikar Schäfer.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Ramin.

Evangelische Gottesdienste im Stadttheil Mühlburg.

9 Uhr Vormittagsgottesdienst: Herr Stadtpfarrer

12 Uhr Christenlehre: Hr. Helbing.

Evangelische Stadtmiffion,

Bereinshaus Alsterstraße 23.

Kindergottesdienst in der Südstadt-Kirche: Herr Pfarrer Maurer.

Kindergottesdienst in der Diakonissenhaus-Kapelle: Herr Stadtvikar Braun.

13 Uhr Jahresfest der Stadtmiffion (siehe Inserat).

6 Uhr Nachfeier.

Freitag Abend 8 Uhr allgemeine Bibelstunde im Vereinshaus: Herr Stadtmiffionar Lieber.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhof-Kapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr:

Herr Vikar Schäfer.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Betsaal verlängerte Karlsruferstraße 83, Nachmittags 4 Uhr Predigt:

Herr Pfarrer Wagner. Es wird die Kollekte für arme Theologiestudierende erhoben.

Katholische Stadt-Gemeinde, Hauptkirche (St. Stephan).

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Verberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr geistlicher Lehrer Jester.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Mayer.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Beser.

7 Uhr Malandacht.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

10 Uhr hl. Messe.

St. Vincentius-Kapelle.

8 Uhr Hochamt.

5 Uhr Malandacht mit Predigt.

St. Franziskus-Haus, Grenzstraße 7.

8 Uhr hl. Messe.

An den Wochentagen 17 Uhr hl. Messe, ausgenommen Donnerstags um 6 Uhr.

Täglich um 6 Uhr Abends Malandacht.

Liebfrauen-Kirche.

6 Uhr Frühmesse.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kurat Brettle.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Linf.

2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

2 1/2 Uhr Herz Mariä-Bruderschaft.

7 Uhr Malandacht mit Predigt.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Verberich.

St. Peter- und Pauls-Kirche (Stadttheil Mühlburg).

6 und 7 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

7 Uhr Frühmesse.

9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.

1 1/2 Uhr Christenlehre.

2 Uhr Malandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Wobenstein.

Evangelische Gemeinschaft: Zionskirche, Beierthimer Allee 4, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 14 Uhr Predigt.

Methodistengemeinde: im Betsaal Zirkel 19 a, Sonntag Vorm. 10 Uhr Predigt.

11 " Kindergottesdienst.

" Nachm. 5 " Predigt.

" Abends 8 1/2 " Versammlung für Jünglinge und Männer.

Montag Abends 8 1/2 " Gebets-Versammlung.

Mittwoch Abends 8 1/2 " Bibelstunde.

Am ersten Sonntag im Monat, Abends 8 1/2 Uhr, Temperenz-Versammlung vom Verein des blauen Kreuzes.

Karlsruhe.

English Services

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee,

on Sundays at 11.— a.m.

H. Communion at 8.— a.m.

on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel.

Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Flex, Umlandstrasse 13.

L. Z. Tr.

20. V. 95. 8 U. A.

Whl. -

Für Blumenfreunde!

Die der heutigen Nummer beigesetzte Beilage, betreffend „Hallmayer's konzentrierter Pflanzendünger“,

wird gest. besonderer Beachtung empfohlen da sich derselbe als eines der besten Düngemittel bei allen Pflanzen bewährt hat. Bei Anwendung von Hallmayer's konzentriertem Pflanzendünger werden die Blätter größer, bekommen ein lebhafteres Grün und es stellt sich ein reichlicherer Ansaß von Knospen und Blüten ein, kurz, die ganze Pflanze zeigt zur größten Freude seines Besitzers eine üppigere Entwicklung. Wie das Feld und der Garten jedes Jahr seinen Dünger erfordert, so bedarf auch die Topfpflanze zu ihrem Wachstum von Zeit zu Zeit der Zuführung von Nährstoffen. Leider wird hierauf von Blumenfreunden noch viel zu wenig Gewicht gelegt, während die kleine Mühe und die geringen Kosten reichlich durch das bessere Gedeihen der Pflanzen aufgewogen werden. Hallmayer's konzentrierter Pflanzendünger ist in Karlsruhe in zahlreichen Geschäften zu haben, welche durch Plakate kenntlich sind.

→ Gesetzlich geschützt. ←

Hallmayer's

H. H.



Konzentrierter

Pflanzendünger

ist nichts anderes als getrockneter, geruch-
freier thierischer Dünger, (Guano)

ohne jeden Zusatz von künstlichen Düngern und somit ist es der

älteste, bewährteste Dünger für alle Pflanzen.

Es entsprechen 15 kg. frischer Dünger einem Kilo „Hallmayer's konzentriertem Pflanzendünger.“ Die chemische Untersuchung vom Laboratorium der kgl. Zentralfabrik für Gewerbe und Handel in Stuttgart hat folgende Gehalte (Analyse) ergeben: 2,98% Stickstoff, 1,28% schwefelsaures Kali, 3,55% einbasisch phosphorsaures Kali, 1,33% Phosphorsäure, 60,26% organische, humusbildende Bestandteile, deren Wert jeder Gärtner zu schätzen wissen wird.

Von den Blumenfreunden wird im Allgemeinen noch wenig beachtet, daß wie das Feld, wie der Garten, so auch die Topf-Pflanzen jedes Jahr zur Zeit des Wachstums gedüngt werden müssen, umso mehr, als denselben nur ein beschränktes Quantum Erde zur Verfügung steht, dessen Nährstoffe bald erschöpft sind und durch das Aufgießen von Wasser teilweise abgeschwemmt werden.

Bei regelmäßiger Düngung mit „Hallmayer's konzentriertem Pflanzendünger“ bekommen die Blätter ein lebhafteres Grün und werden größer, wobei hauptsächlich Knospen und Blüten reichlicher auftreten und sich in Gestalt und Farbe viel üppiger entwickeln, denn jeder neue Trieb, jede Knospe und Blüte bedarf zu ihrer Entwicklung nicht nur Luft und Wasser, sondern auch mineralische Bestandteile, welche in der den Pflanzenwurzeln zugänglichen Erde enthalten sein müssen.

Wie von keinem Andern Düngemittel werden diese erforderlichen mineralischen Substanzen der Pflanzenerde durch Hallmayer's getrockneten, geruchfreien, natürlichen Pflanzendünger mitgeteilt und dadurch an Wurzel und Stod gekräftigt, lassen sich die Pflanzen auch leichter überwintern.

Die Pflanzennährstoffe lösen sich allmählich, eine sofortige scharfe Wirkung ist deshalb vollständig ausgeschlossen und dadurch die Gefahr, mit dem Dünger der Pflanze zu schaden, unmöglich; man wird daher von „Hallmayer's konzentriertem Pflanzendünger“ niemals eine plötzliche, wohl aber immer eine andauernde Wirkung erwarten dürfen. Was ferner „Hallmayer's konzentriertem Pflanzendünger“ für die Gärtnerei so hervorragend geeignet macht, ist die naturgemäß nachhaltige Verbesserung des Bodens, die für die meisten Pflanzen so nötige Lockerung und leichte Erwärmung und die wichtige Humusbildung, endlich die ungemein bequeme Anwendung des Düngers.

Niemand unterlasse einen Versuch mit Hallmayer's konzentriertem Pflanzendünger, der einem wirklichen Bedürfnisse in vollkommenster Weise entspricht, denn — billigster Preis — sichere, nachhaltige Wirkung, — bequemste, angenehmste Anwendung, keinerlei Gefahr für die Pflanze — das sind dessen für sich selbst sprechenden Eigenschaften

Robert Hallmayer, Stuttgart,

Hauptniederlage für den Engros-Verkauf in Deutschland.

Giro-Konto bei der Reichsbank. — Telephon 546. — Telegramm-Adresse: „Hallmayer Stuttgart“.

Prospekte kostenfrei zur Verfügung.

64.

sofort bezogen werden. Hauptniederlage in der
Königsplatz 14, parterre.

Hallmayer's konzentrierter Pflanzendünger.



Preise:

1/8 Kilo Packete, feine Packung	„	15
1/4 „ „ „ „	„	25
1/2 „ „ „ „	„	40
1/1 „ „ „ „	„	60
5 Kilofächchen per Post franko	„	2. 50

Bei Säcken von 50 kg. an besondere Preise.

Verkaufsniederlagen

in den meisten Kolonialwaaren-, Materialwaaren-, Droguen- und Samen-Handlungen, sowie Gärtnereien.

Gebrauchs-Anweisung.

Bei hochstämmigen Rosen und Beerenobst grabe man im Herbst oder Frühjahr in einem Umkreise von ca. 10-15 cm vom Stamme eine 5-8 cm tiefe kleine Furche und vertelle darin ca. 1/2-3/4 Liter konz. Pflanzendünger und bede die Furche dann wieder locker mit Erde zu.
 Bei Düngung von Gemüse und Erdbeeren empfiehlt sich eine etwas stärkere Düngung und glänzende Resultate werden nicht ausbleiben.
 Blumen düngt man für gewöhnlich nicht so stark, indeß bei solchen im freien Erdreich schadet ein Zuviel auch nicht, weil der Dünger auch langsam lösende Nährstoffe enthält, die erst später zur Wirkung kommen.
 Bei Topfkulturen empfehle folgende Düngung:
 Man entferne um die Pflanze etwa 1-1 1/2 cm tief die Erde und gebe je nach Größe des Topfes 2-5 Eßlöffel voll, bede die Erde wieder darüber und begieße mit lauwarmen Wasser. Hat die Bepflanzung noch nicht stattgefunden, so mische man etwa ein Fünftel oder Sechstel von Hallmayer's konzentriertem Pflanzendünger unter die Erde.
 Sehr wirksam ist auch das Begießen mit Wasser, in welchem der Dünger aufgelöst ist.

Einige zuletzt eingelaufene Zeugnisse:

Stuttgart, den 18. August 1894.
 Herrn Robert Hallmayer, Großhandlung, Stuttgart.
 Seit drei Jahren verwende ich Ihren konzentrierten Pflanzendünger in meiner Gärtnerei und kann denselben allen Blumenfreunden, Gärtnern und Gemüsezüchtern aus eigener Erfahrung sehr empfehlen.
 Von den Blumenfreunden wird im Allgemeinen noch wenig beobachtet, daß, wie das Feld, wie der Garten so auch die Topf-Pflanzen jedes Jahr zur Zeit des Wachstums gedüngt werden müssen, umso mehr, als denselben nur ein beschränktes Quantum Erde zur Verfügung steht, dessen Nährstoffe bald erschöpft sind und durch das Aufgießen von Wasser teilweise abgeschwemmt werden.
 Bei regelmäßiger Düngung mit Ihrem konzentrierten Pflanzendünger zur Zeit des Wachstums bekommen die Blätter ein lebhafteres Grün und werden größer, wobei hauptsächlich Knospen und Blüten reichlicher austreten und sich in Gestalt und Farbe viel üppiger entwickeln, denn jeder neue Trieb, jede Knospe und Blüte bedarf zu ihrer Entwicklung nicht nur Luft und Wasser, sondern auch mineralische Bestandteile, welche in der den Pflanzenwurzeln zugänglichen Erde enthalten sein müssen. Wie von keinem Andern Düngemittel werden diese erforderlichen mineralischen Substanzen der Pflanzenerde durch Ihren getrockneten, geruchfreien, natürlichen Pflanzendünger mitgeteilt und dadurch an Wurzel und Stoc gestärkt, lassen sich die Pflanzen auch leichter überwintern.
 Achtungsvoll
 (gez.) Ph. G. Gumpfer,
 Kunst- und Handelsgärtner

Stuttgart, den 18. August 1894.
 Herrn Robert Hallmayer, Großhandlung, hier.
 Ich bestätige Ihnen gerne, daß ich seit längerer Zeit Ihren „konzentrierten Pflanzendünger“ verwende. Bei den meisten Pflanzen ist der Erfolg ein sehr guter, bei Rosen ein ganz außerordentlicher, so daß ich Ihren getrockneten und geruchfreien Pflanzendünger, als ein sehr bequemes, billiges und gut wirkendes Düngemittel jedem Gärtner und Blumenfreund empfehlen kann.
 Achtungsvoll
 Georg Guann,
 Handelsgärtner.

Stuttgart, den 30. August 1894.
 Herrn Robert Hallmayer, Großhandlung, Stuttgart.
 Sie wünschen zu erfahren, welches Resultat meine diesjährigen Düngungsversuche mit Ihrem konzentrierten Pflanzendünger ergeben haben. — Ich kann Ihnen nur sagen, daß diese Versuche auf's Neue den großen Wert dieses Düngers für alle Zweige des Feld-, Garten- und Weinbaus ergeben haben und ich die Ueberzeugung gewonnen habe, daß bald alle intelligenten Gärtner diesen Dünger anwenden, weil er leicht anwendbar ist, sicher wirkt auf Wuchs und Blütenbildung der Pflanzen, nicht übel riecht und weil er erdsarben ist und demnach gar nicht erkennen läßt, daß gedüngt worden ist, was in einem schönen Garten auch wichtig ist.
 Ich habe ein großes Kartoffelfeld mit diesem Pflanzendünger gedüngt mit ganz außerordentlich gutem Erfolg. Vielleicht haben Sie Zeit, sich dieses Feld selbst einmal anzusehen, welches für das

schönste der ganzen Markung gilt. In Summa: Alles was ich schon früher in meinem Obst- und Gartenbau-Catalog an diesem Dünger rühmte, hat sich auch diesen Sommer wieder bestätigt.
 Mit achtungsvollster Begrüßung verbleibe
 Ihr
 gez. C. Eblen,
 Inhaber der Firma Binter und Eblen,
 Obstbaumschule Stuttgart.

Ferner wird Hallmayer's konzentrierter Pflanzendünger seit langer Zeit mit gutem Erfolg verwendet von der

Kgl. Hofgärtnerei, Stuttgart,
 durch Herrn Paul Schmann,
 Kgl. Hofgärtendirektor (Botanischer Garten)
 wurden z. B. die letzten größeren Bezüge gemacht:
 am 21. Januar 1895
 „ 18. August 1894
 „ 29. Juni 1894.

Weitere zahlreiche Zeugnisse von Blumenfreunden sowie von Lust- und Ruhgärten-Besitzern aus vielen Städten Deutschlands stehen zu Diensten.